

Anfrage

des Abgeordneten Landbauer

an Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gem. § 39 Abs. 2 LGO 2001

betreffend: **Anteil von Schul- und Kindergartenkindern nichtdeutscher Muttersprache**

Man mag den Ergebnissen der (aktuellen) „PISA – Studie“ Glauben schenken oder auch nicht. Die Frage nach einer Verbesserung und deren Quantifizierung darf als eher subjektiv eingestuft werden. Objektiv bewertet stellt man fest, dass das Niveau weiterhin als gemeinhin unzufriedenstellend anzusehen ist.

Experten sehen eine Hauptursache für die schlechten Ergebnisse im Nichtbeherrschen der deutschen Sprache und fehlender Bereitschaft diese zu erlernen. Da Niederösterreich eine sehr inhomogene Struktur betreffend der Verteilung von Einwohnern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache aufweist, sind die veröffentlichten Durchschnittswerte nicht besonders aussagekräftig.

Der Gefertigte stellt daher an Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll folgende

Anfrage:

1. Wie hoch ist der Anteil an Kindern nichtdeutscher Muttersprache an niederösterreichischen Kindergärten nach Gemeinden aufgeschlüsselt?
2. Wie hoch ist der Anteil an Kindern nichtdeutscher Muttersprache an niederösterreichischen Volksschulen nach Gemeinden aufgeschlüsselt?
3. Wie hoch ist der Anteil an Kinder nichtdeutscher Muttersprache in der Sekundarstufe I, aufgeschlüsselt nach Gemeinden und weiter in Hauptschulen, NMS und Gymnasium-Unterstufe?
4. Wie hoch ist der Anteil an Kindern nichtdeutscher Muttersprache in der Sekundarstufe II nach Gemeinden aufgeschlüsselt?